Die Glocke 27.09.19

Elly-Heuss-Knapp-Schule

Wissen jetzt, wie man beim Vorstellungsgespräch einen guten Eindruck hinterlässt: Schüler des Knigge-Kurses an der Elly-Heuss-Knapp-Realschule.

Gutes Benehmen leicht gemacht

Gütersloh (gl). „Wer reicht wem zuerst die Hand?" – „Wie stelle ich mich vor?" – „Wie melde ich mich am Telefon?" Antworten zum Verhalten gegenüber künftigen Arbeitgebern haben 90 Schüler der Elly-Heuss-Knapp-Schule kürzlich bei der Schulung „Knigge für zukünftige Auszubildende" erhalten. Gefördert wird das Angebot für die neunte Jahrgangsstufe durch die Osthushenrich-Stiftung und den Förderverein der Realschule.

„Das erste Telefonat bei der Kontaktaufnahme für einen Praktikumsplatz oder eine Ausbildungsstelle ist oft eine hohe Hürde für unsere Schüler", erklärt Schulleiter Johannes Reckendrees. „Gutes Benehmen im Umgang mit Ausbildern und Vorgesetzten in einem beruflichen Zusammenhang sollte aber kein Zufall sein." Im sechsstündigen Knigge-Kursus erhielten die Jugendlichen Einblicke und Unterstützung. Elena Nimmeg und Laura Müller vom Kreisverband Gütersloh der Arbeiterwohlfahrt übten mit den Teilnehmern in praktischen Rollenspielen allgemeine Situationen aus Bewerbungsprozessen.

Die Schulung ist fester Bestandteil im Berufsorientierungskonzept der Realschule. Am Ende des Tages waren sich die Schüler einig: Gutes Benehmen ist, wie andere Kompetenzen auch, trainierbar. Für ihre künftigen Bewerbungen haben die jungen Frauen und Männer einiges mitnehmen können. „Ich habe gelernt, wie ‚Ähs' und ‚Mhms' am Telefon auf den Zuhörer wirken, und werde in Zukunft lieber eine Pause machen", erklärt Shelan, Schülerin der Klasse 9 c. Mitschülerin Jordan ergänzt begeistert: „Ich fand es cool, die Rolle eines Vorgesetzten in einem Bewerbungsgespräch spielen zu dürfen."